



213  
Helmut Metzger  
Stadtvikar.

Ulm, den 14. Mai 1935  
Münsterplatz 12



An den

Herrn Oberbürgermeister der Stadt

U L M.

Auf Ihre freundliche Einladung vom heutigen Morgen, an der Begrüßung des Reichsbischof Müller auf dem Rathaus teilzunehmen, muss ich mit einem hoflichen, aber entschiedenen »Nein« antworten.

Ich sehe in Reichsbischof Müller den Mann, der in erster Linie für die furchtbare Zerrüttung der Deutschen Evangelischen Kirche verantwortlich ist. Als Anhänger der »Deutschen Christen« bringt er die Irrlehre in die Kirche. Als Reichsbischof ist er mitverantwortlich für Taten und Worte der von ihm eingesetzten oder anerkannten Bischöfe, Kirchenleitungen und DC-Führer.

Meine norddeutschen Pfarr- und Glaubensbrüder sind z.T. im Konzentrationslager oder Gefängnis, z.T. aus ihren Wohnorten ausgewiesen - Reichsbischof Müller hat es weder verhindert, noch ist mir auch nur ein Zeichen seines Mitfühlens bekannt geworden.

Mein Landesbischof und seine Mitarbeiter wurden von Reichsbischof Müller und seinen Anhängern im Vorjahr aufs Gemeinste verdächtigt und behandelt - ihre Ehre ist nicht wiederhergestellt und das Unrecht nicht eingestanden worden.

Reichsbischof Müller ist gegen den Willen der weit- aus überwiegenden Mehrheit des evangelischen Kirchenvolkes nach Württemberg gekommen - er und die Veranstalter tragen

-2-

die Verantwortung für die weitere Entrüstung, Beunruhigung und Zerspaltung der Gemeinden.

Ich habe Reichsbischof Müller nicht mit-eingeladen und betrachte sein Kommen und Reden als eine Herausforderung der Bekennenden Gemeinde. Ich wünsche ihn auch nicht zu sehen. Ich wünsche nur, dass er möglichst bald den Weg zu einem Wiederaufbau der Kirche freimacht, indem er sein Amt niederlegt!

Für Ihre Aufmerksamkeit, verehrter Herr  
Oberbürgermeister höflich dankend

Heil Hitler!

Helmut Metzger

*Lehrstuhl verlor sich durch  
keine Anweisungen beim Empfang  
des Herrn Reichsbischofs.*

*H. L. F. u. c.*

Schreiben von Stadtvikar Metzger an OB Foerster vom 14.5.1935 (StA Ulm, B 370/0 Nr. 2).